

Gebäudeinstandsetzung

Remmers Info-Tag 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in 2014 präsentieren wir Ihnen unseren Bildungsklassiker mit aktuellen Inhalten rund um die Gebäudeinstandsetzung.

Zum 27. Mal reist unser namhaftes Expertenteam quer durch die Republik, um ihre Fachkompetenz in Sachen Gebäudeinstandsetzung vor Ort zu präsentieren.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Info-Tage zur Gebäudeinstandsetzung steht das **Brennpunkt-Thema Gebäudesockel**. Bei vielen Gebäuden wird den zusätzlichen Einwirkungen und Belastungen, denen der Sockelbereich – wie kaum ein anderes Bauteil – ausgesetzt ist, nur ungenügend Rechnung getragen.

Außerdem diskutieren die Experten zusammen mit ihren Zuhörern die Themen **Stahlbetoninstandsetzung** - 5 Jahre nach der Einführung der DIN EN 1504 in 2009: Was war damals neu? Was hat sich bewährt? Was wurde geändert? Wie sieht die Zukunft aus? - **Monitoring von Innendämmsystemen, Schlagregenschutz von innen gedämmten Fassaden** und das Verhältnis von **EnEV und Wirtschaftlichkeitserwägungen**.

Freuen Sie sich mit uns auf die kompetente und verständliche Darstellung der nebenstehend dargestellten Fachthemen.

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, direkt mit den Referenten ins Gespräch zu kommen und sichern Sie sich jetzt Ihren Platz in dieser Weiterbildungsveranstaltung.

Herzlich Willkommen!
Die Referenten:



Dipl.-Ing.
Franz-Josef Hölzen



Dr.-Ing.
Rudolf Plagge



Hans Westfeld
Sachverständiger

Programmübersicht

Gebäudeinstandsetzung – Remmers Info-Tag 2014

8:45 Uhr Begrüßung

Stahlbetoninstandsetzung – DIN EN 1504

Wunsch und Wirklichkeit

- Anforderungen an die sachkundige Planung nach neuen Instandsetzungsrichtlinien 2014
- Nutzungsdauer von Instandsetzungsmaßnahmen
- Instandsetzungsprodukte nach gültiger Bauproduktenverordnung

Brennpunkt Gebäudesockel

- Sockelkonstruktionen im Gebäudebestand
- Schäden, Schadensursachen, Beurteilung
- Instandsetzungsverfahren und -systeme für die fachgerechte Ausführung
- Horizontalsperren, Vertikalabdichtungen, Putzsysteme und flankierende Maßnahmen

Monitoring von Innendämmsystemen

- Nachweis der Praxistauglichkeit
- Einfluss des Nutzerverhaltens
- Einflussgröße Wohnraumqualität
- Lösungen für unterschiedliche Bedürfnisse (Befestigung von Heizkörpern, Schränken, etc.)

Brennpunkt Gebäudesockel

- Außenwand- und Sockelkonstruktionen im Neubau
- Einschalige und zweischalige Konstruktionen
- WDVS
- Fachgerechte Planung und Ausführung nach anerkannten Regeln der Technik
- Zukünftige DIN 18533, Richtlinie Fassadensockelputz (Außenanlage)

Schlagregenschutz von innen gedämmten Fassaden

- Ziegel-, Putz-, Naturstein-, WDVS-Fassaden

EnEV 2014

- Neuerungen der EnEV 2014

Vernunft und EnEV – wirtschaftliche Lösungen

- Konkrete Lösungsstrategien
- Mindestwärmeschutz kombiniert mit Anlagentechnik (intelligente Hybridlösungen)
- Praxisbeispiele

Was ist dran am Thema EnEV und Wirtschaftlichkeit?

- Podiumsdiskussion

16:00 Uhr Schlussworte

Organisatorisches

Gebäudeinstandsetzung – Remmers Info-Tag 2014

Seminargebühr

In der Seminargebühr sind enthalten:

- Teilnahmebescheinigung
- Umfangreiche gebundene Tagungsunterlage (inkl. Schutzgebühr von € 35,-)
- Getränke und Mittagessen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Teilnehmerschein und detaillierter Anfahrtsbeschreibung sowie die Rechnung.

Bei Rücktritt

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Verbindlichkeit Ihrer Anmeldung. Sollten Sie dennoch vom Seminar zurücktreten müssen, ist dies bis zu 2 Wochen vor Seminarbeginn kostenfrei möglich. Bei einer späteren Absage wird eine Rücktrittsgebühr in Höhe von 50 Prozent der Seminargebühr fällig.

Anerkennung

- Architekten- und Ingenieurkammern
- Das Seminar ist von den Architekten- und Ingenieurkammern als ganztägige Fortbildungsveranstaltung anerkannt, sofern die Kammer ein Fortbildungsnachweis-Verfahren für ihre Mitglieder eingeführt haben.
- Baugewerbeverband
- Vom Baugewerbeverband (Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen) ist die Fortbildungsveranstaltung als Meisterhaft-Seminar mit 100 Punkten auf 4-Sterne-Ebene anerkannt.
- Weitere Anerkennungen sind auf Anfrage möglich.

Weitere Informationen:

Heike Wach
Tel. 0 54 32/83-862
Fax 0 54 32/83-760
E-mail: hwach@remmers.de